

Helmut Saiger



dandelion.com

© 2008 AGI-Information Management Consultants  
May be used for personal purposes only or by  
libraries associated to dandelion.com network.

---

# Die Zukunft der Arbeit liegt nicht im Beruf

---

Neue Beschäftigungs- und  
Lebensmodelle

Kösel

# Inhalt

<b>Prolog: Also sprach die Wirtschaft</b>	11
<b>1 Erwerbsarbeit – die abnehmende Arbeit</b>	13
Die Zahl der Erwerbstätigen sinkt	13
Bringt der Dienstleistungssektor die fehlenden Arbeitsplätze?	16
<i>Schlechte Zeiten für Bankangestellte</i>	17
<i>Wo bleiben die Verkäufer und Verkäuferinnen?</i>	17
<i>Können viele Briefträger bald zu Hause bleiben?</i>	18
<i>Wie viele Köche und Kellner brauchen wir noch?</i>	19
<i>Wissensarbeiter, die neue Hoffnung?</i>	19
<i>Bricht der Mittelbau in Management und Facharbeiterschaft weg?</i>	21
<i>Hat das Handwerk noch goldenen Boden?</i>	22
Lösungswege	24
<i>Kann man Arbeit auf mehrere Köpfe verteilen?</i>	24
<i>Würden Sie Ihre Schuhe von einem Schuhputzer putzen lassen?</i>	26
<i>Werden wir ein Volk von Aktionären?</i>	27
<i>Hoffnungsträger Staat?</i>	31
<b>Angriffsfront Nr. 1: Technischer Fortschritt</b>	35

<i>Digis statt Menschen: Die Rationalisierungswirkung</i>	35
<i>Netze statt Betriebe: Die Organisationswirkung</i>	36
<b>Angriffsfront Nr. 2: Globalisierung</b>	39
<i>Nur ein Modewort?</i>	39
<i>Was kosten Jeans in London?</i>	40
<i>Globale Geldströme oder »Der Tanz auf dem Vulkan«</i>	42
<i>Globalisierung der Arbeitslosigkeit</i>	44
<i>Plus »P«, minus »A«</i>	47
<b>2 Gibt es nur eine Arbeit? Von der Einarbeiten- zur Mehrarbeiten-Gesellschaft</b>	51
<i>Warum will der Mensch Arbeit?</i>	51
<i>Arbeitslosigkeit macht unglücklich</i>	53
<i>Es gibt nicht nur eine Arbeit</i>	54
<i>Wir müssen Arbeit neu definieren</i>	59
<i>Wie viel Zeit lässt uns der Beruf?</i>	59
<i>Welche Berufe gibt es außerhalb des Berufes?</i>	60
<i>Einkommen ist nicht gleich Geldeinkommen</i>	63
<i>Was ist Arbeit, was ist keine Arbeit?</i>	65
<b>3 Selbsthilfe und die Leistungen der privaten Haushalte stärken: Die Eigenarbeit</b>	67
<i>Paul</i>	67
<i>Leistungen aus privater Haushalts- und Familienarbeit</i>	70
<i>Die vielfältigste aller Arbeiten</i>	70
<i>Geldersparnis und individuelle Bedürfnisbefriedigung</i>	73

Der zweite persönliche Beruf	74
Die Gesellschaft profitiert	75
Die Renaissance der privaten Haushalte	79
Intelligentere technische Hilfsmittel	79
Erwerbsarbeit im privaten Haushalt	81
Veränderter Lebensort und neue Außenbeziehungen	82
Anerkennung der Haushalts- und Familienleistungen	85
<b>4 Lokale Netze aufbauen: Die neue Bürger-zu-Bürger-Tauscharbeit</b>	<b>90</b>
Wenn Haushalte untereinander Arbeit nachfragen	90
Wenn die Geldgrenze nicht wäre	93
Rechnung	93
Dienstleistungsschecks	94
Das Geld reicht nicht	95
Nicht alles läuft über Geld	96
Bürgerpunkte	102
Die Organisation eines lokalen Tauschnetzes als zusätzliche Arbeits- und Versorgungsquelle der Bürger	107
Vermittlungsagenturen für Bürger-zu-Bürger-Arbeit	107
Bürgerpunkte-Konten	108
Einsatzgebiete für Bürger-zu-Bürger-Arbeit	109
Bürgerpunkte und Geld kombinieren	112
Café la Chance	113
Einwände	115
Aus der Sicht der privaten Haushalte und der Kommunen	115

<i>Aus der Sicht der Wirtschaft</i>	118
<i>Aus der Sicht der Gewerkschaften</i>	126
<b>5 Ehrenamtliches und bürgerschaftliches Engagement:</b>	
<b>Die Gemeinsinnarbeit</b>	128
Der Mensch ist nicht nur ein Ego-Wesen	128
Millionen arbeiten ehrenamtlich	132
Neue Netzwerke für ehrenamtliches und bürgerschaftliches Engagement	135
<i>Sich an den Bedürfnissen der Bürger orientieren</i>	135
<i>Organisatorische Voraussetzungen schaffen</i>	140
<i>Die Wirtschaft einbeziehen</i>	142
<i>Gemischte Arbeitsteams aufbauen</i>	146
Wer soll das bezahlen?	148
Bürgerarbeitsfonds	151
<b>6 Wissen und Fähigkeiten als Lebensnerv der Zukunft:</b>	
<b>Die Bildungsarbeit</b>	155
Wissen und Persönlichkeit der Bürger – der wahre Reichtum eines Landes	155
Die Beschäftigungsfähigkeit sichern	157
Die dritte Säule der Erwachsenenbildung ausbauen	159
Bildungsarbeit, Bildungsgutscheine	163
Bildung zu einer großen Institution in der Gesellschaft machen	167
Bildungsmaßnahmen für außerberufliche Qualifikationen entwickeln	169

<b>7 Für eine neue Aktivitäts- und Kommunikations- gesellschaft</b>	172
Fünf Arbeiten braucht das Land – 11 Thesen	172
Von der materiellen zur postmateriellen Gesellschaft	180
Eine neue Wertediskussion	181
Das Zusammenspiel der fünf Arbeiten	188
<b>8 Eine Renaissance der Kommunen in Gang setzen</b>	195
Haben wir den gesellschaftlichen Zusammenhalt verloren?	195
Die neue Bedeutung der Kommunen	197
Die Zukunftsstadt Burgpapen	200
<b>Epilog: Ein über Beruf und Konsum hinausgehendes Bürgerleben wiedergewinnen</b>	210
Über Diktaturen	210
Die Diktatur der Wirtschaft und ihre Überwindung	213
<b>Anmerkungen</b>	223
<b>Literatur</b>	230